Gesund und aktiv 60+: Motivation ist alles 23.11.2018

Grusswort

Aerztlicher Direktor, USZ Prof. Dr. med. J. Hodler







USZ und Universität Zürich sind motiviert, die Geriatrie voranzubringen

- Grosser, wachsender Teil der Bevölkerung
- Neues Fach in Entwicklung, mehr als die Kombination von bestehenden Fächern
- Bisher zu wenig Nachwuchs
- Wissenslücken zu füllen

Prognose zur Wohnbevölkerung, nach Altersgruppen (in Millionen)				
Artersgruppen (in Millionen)		Total 10	Total 10,18	
NZZ am Sonntag, 18.11.2018		1,00	6	
über 80 Jahre	Total 8,34 0,42	1,63	3	
65–79 Jahre	1,08			
40–64 Jahre	2,94	3,3	1	
20–39 Jahre	2,23	2,28	3	
0–19 Jahre	1,67	1,90)	
	2015	204	5	

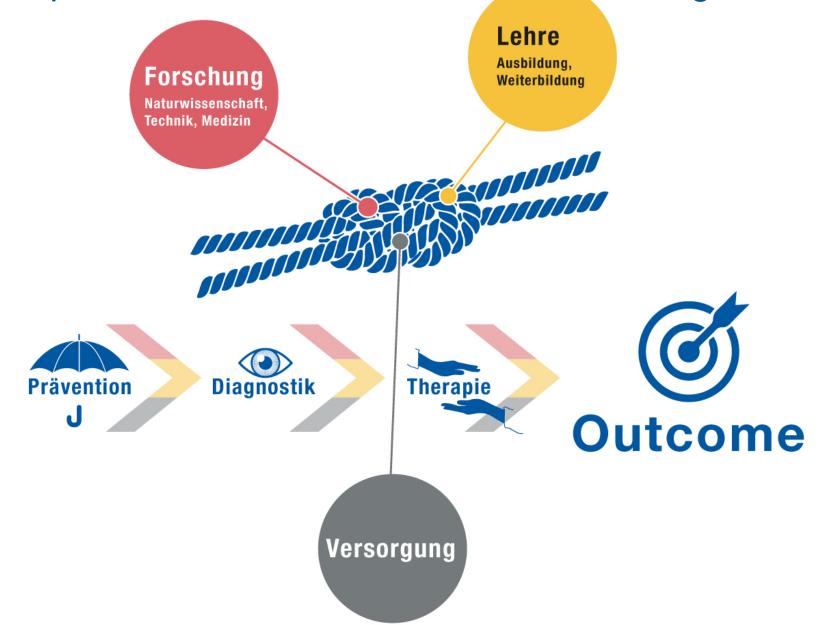
Quelle: Bundesamt für Statistik

مام میں بیموری کا اگریم مامرما کی ایک سیاری





Universitäre Spitäler bestimmen die Medizin von morgen





Neue Ultraschalltechnik

Bisher:

Beurteilung «von Auge»

Mit neuer Technik:

Genaue Zahlen

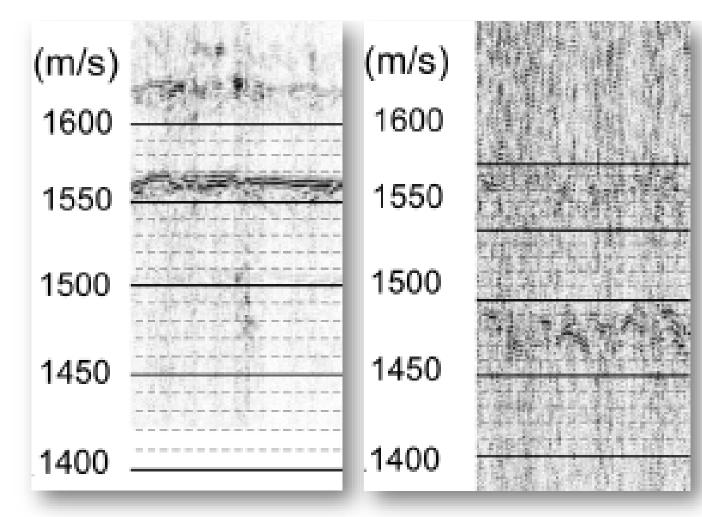
> Frühe Bewertung von Therapien

Sanabria J. Speed of sound ultrasound: a pilot study on a novel technique to identify sarcopenia in seniors. European Radiology https://doi.org/10.1007/s00330-018-5742-2













Danksagung

- Frau Dr. Brigitte von der Crone für die Möglichkeit, diesen ausserordentlichen Raum nutzen zu können
- Frau Donna Leon für Ihre Schirmherrschaft
- Den Zürcher DO-HEALTH Teilnehmer und Teilnehmerinnen für Ihre motivierte Mitwirkung
- Den Partnern (Stadtspital Waid Zürich, Alterstraumatologisches Zentrum (ATZ), Do-Health)
- Prof. Heike Bischof-Ferrari für ihren unermüdlichen, energiegeladenen und motivierenden Einsatz
- und allen anderen, die einen Beitrag zur Entwicklung einer modernen Geriatrie leisten.









Geriatrie und UZS

Bis 31.10.2018: 250 Patienten stationär / 300'000 CHF ambulanter Umsatz







STRONG

STRONG

Hintergrund

Sarkopenie, die übermässige Abnahme von Muskelmasse und Muskelfunktion mit zunehmendem Alter, trägt wesentlich zum Sturzrisiko und zum Autonomie-Verlust älterer Menschen bei. Mögliche Risikofaktoren, die zur Sarkopenie beitragen sind physische Inaktivität und eine mangelnde Eiweisszufuhr.

Ziele

Mit STRONG untersuchen wir erstmals, ob eine 12-monatige Molkenprotein-Supplementation mit und ohne Kraft-Trainingsprogramm das Sturzrisiko älterer Menschen mit hohem Sturzrisiko senken kann, und in wieweit diese Therapiemassnahmen das Risiko für Sarkopenie und Gebrechlichkeit vermindern können.

Gesuchte Studienteilnehmer und Studienteilnehmerinnen

In die STRONG-Studie sollen 800 Männer und Frauen im Alter von mindestens 75 Jahren, die einen Sturz mit Verletzung erlitten haben und ein Risiko für eine unzureichende Eiweisszufuhr haben, eingeschlossen werden.

Interessiert an weiteren unverbindlichen Informationen?

Kontaktieren Sie uns unter

Telefon: 044 366 70 76 / cornelia.dormann-fritz@zuerich.ch

Telefon: 044 366 70 83 / tina.gruebel@zuerich.ch

Studienflyer (pdf)





